

# Wirtschaftspädagogik Prognose Hessen

Beitrag von „marie74“ vom 29. Dezember 2015 21:23

Ja....Wirtschaftspädagogik ist schon seit Jahrzehnten ein ganz normaler Studiengang. Zu meiner Zeit war es ein Diplomstudiengang und kein LA-Studium. Heute gibt es das als Bachelor und Master.

[Zitat von Karl-Dieter](#)

Ist das überhaupt ein Lehramtsstudiengang?

Ich habe selbst vor 20 Jahren Wirtschaftspädagogik mit Doppelwahlpflichtfach Englisch studiert.

@'grashalm1

Leider kann ich dir gar keine Prognose für den Zeitraum nach dem Ende deines Studiums geben. Bis dahin vergehen 5 Jahre für Studium und 1,5 Jahre fürs Ref. Und Lehrerprognosen ist extrem schwierig. Ich würde noch nicht mal eine für mein eigenes Bundesland geben. Aber ich rate dir auf jeden Fall, das Studium zu machen. Ich hatte vorher auch eine Banklehre gemacht und das Studium war perfekt für mich. Und übrigens, **keiner meiner Studienkollegen stand nach dem Studium ohne Job da**. Manchmal ändert man ja auch seine Meinung und findet einen guten Job als Wirtschaftspädagoge in der freien Wirtschaft. Deswegen rate ich dir, es auf jeden Fall zu machen.

Und selbst wenn du nach dem Ref in deiner Wunschregion eine Stelle als Wirtschaftslehrer findest, ist es keine Garantie, dass du mal Bankkaufleute ausbilden wirst. Ich bin mittlerweile länger als 10 Jahre im Schuldienst und bin jetzt Lehrerin für Englisch, Wirtschaft und (fachfremd Geo) an einem Gymnasium und unterrichte in Klasse 5 und 6.

Ach ja, Bankkaufleute habe ich nie unterrichtet. Das gab an meiner ehemaligen Berufsschule einfach die Einsatzplanung nicht her.